



JKU / News & Events / News / JKU-Informatiker erhält Nachwuchspreis in Tokyo

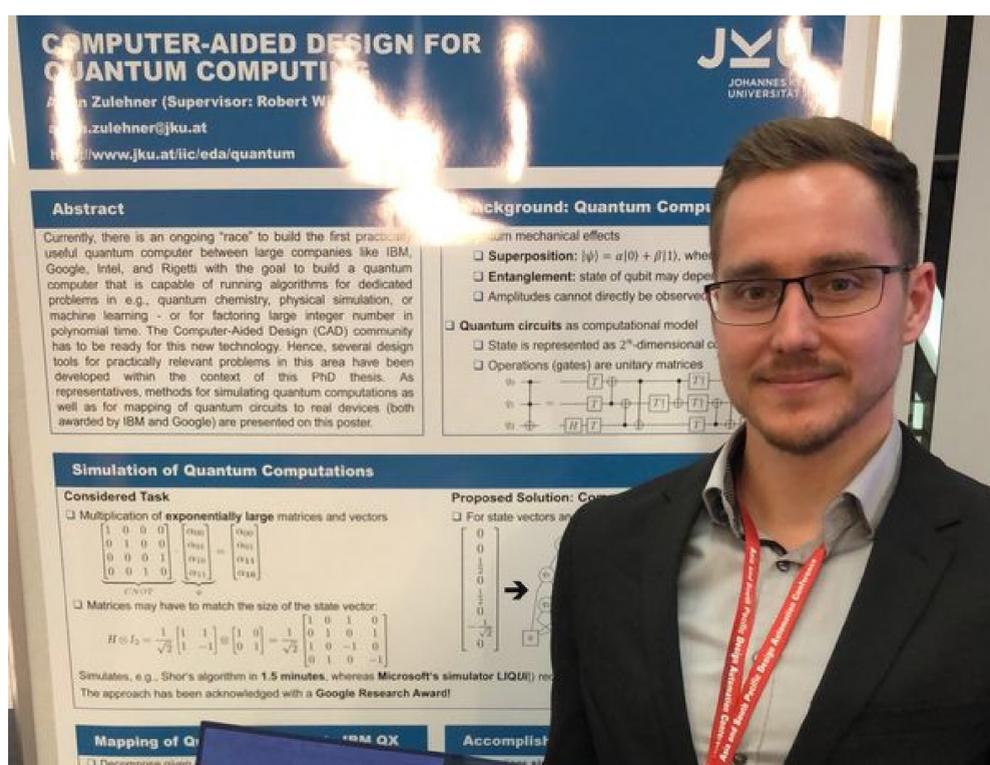
JKU-Informatiker erhält Nachwuchspreis in Tokyo

NEWS 04.02.2019

Allgemein

ARTIKEL TEILEN

Wir arbeitet man mit den Rechnern von morgen? Der JKU-Doktorand Alwin Zulehner hat sich mit dieser Frage beschäftigt.



Für diese Dissertation wurde er nun auf einer internationalen Tagung ausgezeichnet.

Rechner sind überall – ob auf dem Schreibtisch zu Hause, als Handy in der Hosentasche oder in Form von intelligenten Bremssteuerungen im Auto. Gleichzeitig werden weitere Verbesserungen heutiger Technologien basierend auf elektronischen Schaltungen aber immer schwieriger. Daher forschen WissenschaftlerInnen bereits an Alternativen wie z.B. Quantenrechner. Während bisher insbesondere Physikerinnen und Physiker entsprechende Forschungen vorantrieben, wird auch die Informatik in diesem Gebiet immer wichtiger. Am Ende müssen entsprechende Quantencomputer von ihnen genutzt werden. Alwin Zulehner vom Institut für Integrierte Schaltungen entwickelt hier im Rahmen seiner Dissertation und unter Leitung von Institutsvorstand Prof. Robert Wille seit einigen Jahren entsprechende Methoden. Diese erlauben es, Programme und Algorithmen passend für die neuen Rechnertechnologien zu übersetzen und effizient zu simulieren. Für seine Beiträge dazu, für die sich auch Partner wie IBM und Google interessieren, wurde er nun auf der renommierten Asia and South Pacific Design Automation Conference in Tokyo (Japan) mit einem Student Research Award ausgezeichnet.

[Mehr zum Institut](#)

[← ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT](#)

